

Schadenfeuer. Am 12. September gegen 1 Uhr früh kam im Wirtschaftsgebäude des vlg. Wendl in Rottendorf Nr. 93, welches Eigentum der Birkers Erben in Boitberg ist und von den Pächterleuten Franz und Maria Klug bewirtschaftet wurde, Feuer zum Ausbruche, welches das aus Holz gebaute und mit Brettern gedeckte Gebäude bis auf die Grundmauern einäscherte. Dem Feuer fielen fast sämtliche landwirtschaftlichen Geräte und Werkzeuge, 2 Fuhrwägen, 1 Pflug, 1 Egge, 1 Getreidewinde, 1 Futterschneidstock, dann die gesamte heurige Getreidesechung zum Opfer. Die landw. Geräte und Fehung, Eigentum der Pächterleute Klug hatten einen Wert von S 1.900 welchem eine Versicherungssumme von S 1.100 gegenübersteht. Das Vieh konnte gerettet werden. Birkers Erben erleiden einen Schaden von 4.000 S, dem eine Versicherungssumme in gleicher Höhe gegenübersteht. Nachbarsobjekte u. Menschenleben waren nicht gefährdet. Den Brand nahmen zuerst die Eheleute Klug, die sich angeblich um 20 Uhr getrennt im Wohnhause und Preßgebäude schlafen legten, durch den großen Feuerschein wahr. Die am Brandplatze erschienene Feuerwehr von Sag sowie die Nachbarsleute konnten wegen Wassermangel nicht rettend eingreifen und wurden die übrigen Objekte durch den günstigen Wind und dazwischenstehende Bäume nicht ergriffen. Die Stadtfeuerwehr rückte mit ihrer Autospritze aus, fuhr aber nur bis zum Schrägaufzug des Kraftwerkes, wo sie wieder umkehren mußte. Es besteht die Vermutung, daß Beerensammler, welche im Stadel übernachteten, den Brand verursachten. Franz Klug hatte am Vorabende die Tenntore geschlossen und von außen verriegelt; bei Brandausbruch stand ein Tenntor offen.